

## Open Air Langfilme um 20:15

### **Mi, 24.04. NAYOLA**

José Miguel Ribeiro, Portugal, Belgien, Frankreich, Niederlande, 2022, 83min

Die Handlung des Films umspannt drei Generationen von Frauen während Angolas 25 Jahre andauernden Bürgerkriegs und begleitet Lelena (die Großmutter), Nayola (die Tochter) und Yara (die Enkelin) auf ihrer Reise, in der sich Gegenwart und Vergangenheit verweben.

### **Do, 25.04. FOUR SOULS OF COYOTE**

Aron Gauder, Ungarn, 2023, 104min

Höre auf die Vergangenheit, um die Zukunft zu formen! Dieser Film enthüllt einen alternativen Schöpfungsmythos, in dem die Menschen nicht an der Spitze der Nahrungskette stehen, sondern nur eine von vielen Kreaturen sind. Durch Abenteuer voller Magie, Hunger, Gier und dem heiligen Kreis aller Erdkreaturen, gibt uns seine Geschichte Hoffnung, dass es noch nicht zu spät für uns ist, um den Planeten zu retten.

### **Fr, 26.04. SLIDE**

Bill Plympton, USA, 2023, 80min

SLIDE ist die Saga eines mystischen Cowboys, der in einer korrupten Holzfäller-Stadt auftaucht und es mit seiner Gitarre und einem gigantischen Höllenkäfer schafft, den bösen Bürgermeister und seinen ebenso selbstverliebten Zwillingsbruder zu bekämpfen, um in Sourdough Creek ein für alle Mal aufzuräumen.

### **Sa, 27.04. JOHNNY & ME**

Katrin Rothe, Österreich, Schweiz, Deutschland, 2023, 100min

Die von Selbstzweifeln geplagte Grafikerin Stefanie, ist fasziniert von John Heartfields Werk, das sie in einer Ausstellung entdeckt. Durch einen Zeittunnel landet sie in einem Atelier, wo der zur Trickfigur gewordene Künstler sie auf eine Reise durch sein bewegtes Leben mitnimmt. Es entwickelt sich zwischen den beiden Kollegen eine liebevolle Freundschaft, die Stephanie neue Inspiration gibt.

### **So, 28.04. ELEMENTAL**

Peter Sohn, USA, 2023, 102min

In Element City – einem Ort an dem Feuer-, Wasser-, Erd- und Luftbewohner gemeinsam zusammenleben, lernen wir Ember kennen, eine taffe, schlagfertige und feurige junge Frau, deren Freundschaft mit einem lustigen, trottelligen Typen namens Wade ihre Überzeugungen über die Welt, in der sie leben, in Frage stellt.